

## Österreich spart polnische Energie

ID: LCG11107 | 11.05.2011 | Kunde: AECO DELTA | Ressort: Chronik  
Österreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG11107 (WI) (WA) Mittwoch, 11. Mai 2011

Unternehmen/ Wirtschaft/ Ausland/ Umwelt/ Energie

Österreich spart polnische Energie â€" BILD

Bildmaterial zur Meldung unter <http://presse.leisuregroup.at/aeco/warschau>

Utl.: Heimischer Unternehmens-Startup AECO DELTA implementiert innovative Energieeinsparung im polnischen Hilton Warschau. Mit neuartigen Fensterbeklebungen werden dort 145 Tonnen CO2 pro Jahr gespart =

Wien/ Warschau â€" Über seinen ersten internationalen Großauftrag kann sich das im Sommer 2010 gegründete Unternehmen AECO DELTA freuen, das sich mit Sitz in Wien auf innovative Maßnahmen zur Energieeinsparung bei Bestandsimmobilien spezialisiert. In rund einwöchiger Arbeitszeit wurden die 461 Fenster des Hotels Hilton Warschau, die zusammen eine Fläche von 874 Quadratmetern ergeben, mit Luxasolar Clear View Folien beklebt, die eine deutliche Reduktion der Klimatisierungskosten bewirken. Ersten Berechnungen zufolge wird der CO2-Ausstoß des Hotels mit seinen 314 Zimmern bereits im ersten Jahr um knapp 145 Tonnen reduziert, was einer Kostenreduktion von rund 24 Prozent entspricht. Das Haus, das zudem über die größten Veranstaltungsräumlichkeiten der polnischen Hauptstadt mit

rund 1.400 Quadratmetern verfügt, setzt damit einen wesentlichen Schritt in der weltweiten Nachhaltigkeitsstrategie der Hotelkette, die über 3.500 Häuser in 81 Ländern verfügt. Neben dem spürbaren Kosteneffekt und der Umweltentlastung steigt auch der Gästekomfort durch die reduzierte Klimatisierung, erklärt Business Development Manager Ernst van Zutphen. \*\*\*\*

Zwtl.: Innovative Klimatisierung für mehr Komfort

Als exklusiver Distributor vertreibt AECO DELTA die neuartigen Luxasolar Clear View-Folien in der CEE-Region, durch deren Einsatz die Klimatisierungskosten in Gebäuden um bis zu 25 Prozent gesenkt werden können, wobei die Refinanzierung binnen 18 bis 30 Monaten erreicht wird. Die mehrfach legierten Folien bestehen aus fünf Metallschichten und wirken selektiv auf das Ultraviolett- und Infrarotspektrum der Sonne. Dabei wird in der warmen Jahreszeit Hitze abgeschirmt und in der kalten Jahreszeit Raumwärme konserviert und Kälte absorbiert. Die innovativen Folien setzen sich aus mehreren laminierten Polyesterschichten zusammen, die mittels der modernen Sputtering-Technologie hergestellt werden, die hohe Widerstandskraft garantiert und beispielsweise auch bei der Herstellung von Autofenstern zum Einsatz kommt. Die Folien absorbieren 99,5 Prozent der ultravioletten Strahlen und 93 Prozent der Infrarot-Sonnenstrahlen, die für einen Treibhaus-Effekt in geschlossenen Gebäuden sorgen. Trotz der hohen Absorptionswerte werden 70,6 Prozent des sichtbaren Lichts durchgelassen, womit es zu keiner merklichen Änderung der Sichtverhältnisse kommt. Während man sich in traditionellen Ländern traditionell durch kleine Fenster vor der Hitze schützt, geht der Trend bei modernen Gebäuden zu immer größerflächigeren Glasfronten. Dem steht das europaweite Bestreben zur Energiereduktion bis hin zur Energieautarkie von Gebäuden entgegen, erklärt AECO DELTA-Geschäftsführer Hartmut Schmidt. Die neuartigen Luxasolar Clear View-Folien kommen unter anderem schon auf der Fassade des Europäischen

Parlaments und des Generali Towers in Brüssel (Belgien) zum Einsatz. In Österreich werden diese seit 2009 erfolgreich an der Fassade des Hilton Vienna eingesetzt.

~

AECO DELTA

Website: <http://www.aeco.at>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

E-Mail: [khaelssberg@leisuregroup.at](mailto:khaelssberg@leisuregroup.at)